



18. Juni 2015

Ringturm versprüht „Sommerfreuden“

Hochkarätiger Besuch im Rahmen der achten Ringturmverhüllung des Wiener Städtischen Versicherungsvereins: Bundespräsident Dr. Heinz Fischer heißt Kroatiens Staatspräsidentin Kolinda Grabar-Kitarović zu ihrem ersten Staatsbesuch in Österreich herzlich willkommen.

Ganz im Zeichen des grenzüberschreitenden Kulturdialogs stand heute Donnerstag, 18. Juni, die Feierlichkeit zur kunstvollen Verwandlung des Ringturms mit „Sommerfreuden“ der kroatischen Künstlerin Tanja Deman. *„Die Verhüllung des Ringturms durch eine kroatische Künstlerin ist ein Zeichen der tiefgehenden Verbundenheit zwischen unseren beiden Ländern. Mit ihrem Werk bringt Tanja Deman die mediterrane Sommerstimmung und kroatische Lebensfreude mitten in das Herz unserer Hauptstadt“*, unterstreicht **Österreichs Bundespräsident Dr. Heinz Fischer** in seiner Rede. *„Kunst als universelle Sprache vermag es, Mauern zu überwinden und Völker zu verbinden. Die Entscheidung, den Wiener Ringturm dieses Jahr durch eine aufstrebende kroatische Künstlerin verhüllen zu lassen, zeigt, dass die langjährige und bewegte Freundschaft zwischen Österreich und Kroatien heute auf eine erfreuliche Art zur Selbstverständlichkeit geworden ist“*, hebt **Kolinda Grabar-Kitarović, Präsidentin der Republik Kroatien**, im Rahmen ihres ersten Staatsbesuches in Österreich hervor.

Die bereits zur Tradition gewordene Verhüllung des Ringturms ist Ausdruck des vielfältigen und grenzüberschreitenden Engagements des Wiener Städtischen Versicherungsvereins im Kunst- und Kulturbereich. *„Uns ist es ein besonderes Anliegen, Räume für Kunstschaffende über alle Grenzen hinweg zu öffnen und dadurch ein breites Publikum anzusprechen und zu inspirieren. Mit der diesjährigen Verhüllung des Ringturms durch das Werk ‚Sommerfreuden‘ von Tanja Deman ist es uns gelungen, Kroatiens charmanten Flair mit österreichischer Urlaubsfreude zu vereinen und fließend in unseren Alltag zu integrieren“*, freut sich **Dr. Günter Geyer, Vorstandsvorsitzender des Wiener Städtischen Versicherungsvereins**.

Neben den hochrangigen politischen Repräsentantinnen und Repräsentanten folgten zahlreiche Gäste aus Diplomatie, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft der Einladung von **Dr. Günter Geyer**, Vorstandsvorsitzender des Wiener Städtischen Versicherungsvereins – Hauptaktionär der Vienna Insurance Group. Dabei waren unter anderem:

Margit Fischer, S.E. Gordan Bakota (Botschafter der Kroatischen Republik), S.E. Roland Bimo (Botschafter der Republik Albanien), S.E. Pero Janković (Botschafter der Republik Serbien), S.E. Mag. Sami Ukelli (Botschafter der Republik Kosovo), S.E. Mag. Dr. Andreas Wiedenhoff (Botschafter der Republik Österreich in Kroatien), Prof. Mag. Dr. Werner Varga (Präsident der Österreichisch-Kroatischen Gesellschaft), Mag. Dr. Alfred Brogyanyi (Geschäftsführer der Vereinigung Österreichischer Wirtschaftstreuhandler), Mag. Anto Sluganović, BA (Präsident des Vereins kroatischer Unternehmer), Dagmar Koller, Prof. Mag. Boris Podrecca (Architekt) sowie die Künstler Prof. Robert Hammerstiel, László Fehér und Dorota Sadovská. Weiters Dr. Elisabeth Leopold (Leopoldmuseum), Dr. Christian Strasser (Geschäftsführer des Museumsquartier Wiens), Mag. Dr. Johanna Schwanberg (Direktorin des Dommuseums Wien), KR Dkfm. Klaus Stadler (Aufsichtsratsvorsitzender des Wiener Städtischen Versicherungsvereins), Mag. Robert Lasshofer (Generaldirektor der Wiener Städtischen Versicherung), Snježana Bertoncelej (Generaldirektorin der Erste osiguranje Vienna Insurance Group), Dr. Walter Leonhartsberger-Schrott (Generaldirektor der Wiener Osiguranje Vienna Insurance Group) und Mag. Peter Höfinger (Vorstandsdirektor der Vienna Insurance Group).

WIENER STÄDTISCHE WECHSELSEITIGER VERSICHERUNGSVEREIN, HAUPTAKTIONÄR DER VIENNA INSURANCE GROUP

VIENNA INSURANCE GROUP: Wiener Städtische (AT) • Donau (AT) • s Versicherung Gruppe (AT, CZ, HR, HU, RO, SK) • Intersig (AL) • Sigma Interbanian (AL) • Bulstrad (BG) • Bulstrad Life (BG) • Wiener Osiguranje (BIH) • Kupala (BY) • Kooperativa (CZ) • CPP (CZ) • VIG RE (CZ) • InterRisk (DE) • Compensa Life (EE, LT, LV) • GPIH (GE) • IRAO (GE) • Wiener osiguranje (HR) • Union Biztosító (HU) • Vienna Life Biztosító (HU) • Vienna-Life (LI) • Donaris (MD) • Wiener Städtische Podgorica (ME) • Winner (MK) • Winner Life (MK) • Makedonija (MK) • Compensa (PL) • InterRisk (PL) • Benefia (PL) • Polisa (PL) • Skandia (PL) • Omnisig (RO) • Asiom (RO) • Wiener Städtische Beograd (RS) • Kooperativa (SK) • Komunálna poisťovňa (SK) • Ray Sigorta (TR) • Kniazha (UA) • Globus (UA) • Jupiter (UA) • UIG (UA) Zweigniederlassungen: Donau (IT), Wiener Städtische (IT), Wiener Städtische (SI)

„Sommerfreuden“ von Tanja Deman

Mit ihrem Bildmotiv „Sommerfreuden“ öffnet die kroatische Künstlerin Tanja Deman den Wiener Stadtraum und schafft – inspiriert von den vielfältigen Wasserlandschaften Wiens – einen fließenden Übergang zwischen einer geschaffenen und natürlichen Form sommerlicher Lebensfreude. Der erste Blick taucht in das erfrischende Nass eines Swimmingpools, bei näherer Betrachtung werden persönliche Erinnerungen wach, gepaart mit Sehnsucht nach Erholung, die sich zu einem neuen Ganzen verweben. *„Mit ‚Sommerfreuden‘ möchte ich mitten in der pulsierenden Metropole Wien einen Moment des Innehaltens, einen Augenblick der Inspiration und der Entschleunigung erzeugen. Die öffentlichen Schwimmbekken im Bild symbolisieren Räume des sommerlichen Zusammentreffens, dort, wo Erinnerungen entstehen“*, so die kroatische Künstlerin **Tanja Deman** über ihr Werk. Bisher ausschließlich mit verschiedenen malerischen Positionen bespielt, ergibt sich im Rahmen der achten Ringturmverhüllung ein Wendepunkt hin zu einem neuen Medium.

Architektur im Ringturm

Begleitend zur diesjährigen Ringturmverhüllung durch die kroatische Künstlerin Tanja Deman zeigt die Reihe Architektur im Ringturm erstmals eine Ausstellung über die Architektur der einzigartigen Inselwelt Kroatiens. Im Mittelpunkt stehen die rund 1.200 Inseln – wovon lediglich ca. 70 bewohnt sind – und ihr reiches architektonisches Erbe. Gegliedert in drei wesentliche Zeitabschnitte werden ausgewählte herausragende Bauten aus der Zeit der Antike bis ins Mittelalter, aus dem 19. und 20. Jahrhundert und schließlich zeitgenössische Bauten vorgestellt.

Grenzüberschreitender Kulturdialog

Seit 2006 wird der Ringturm, die Unternehmenszentrale des Wiener Städtischen Versicherungsvereins, selbst zu einem „Kunst Turm“. Heimische wie Künstlerinnen und Künstler aus dem benachbarten Ausland wurden bisher mit der Ummantelung des Ringturms beauftragt. Wie die Ringturmverhüllung selbst, stellt auch der Wiener Ringturm ein architektonisches Highlight mit Tradition dar: 2015 feiert der Ringturm sein 60-jähriges Jubiläum.

Der Wiener Städtische Versicherungsverein ist Hauptaktionär der Vienna Insurance Group (VIG) und unterstützt den Konzern in allen kulturellen und sozialen Belangen. Dabei wird großer Wert auf den grenzüberschreitenden Kulturaustausch gelegt, der Platz und Freiräume für die kulturelle Entfaltung schafft. Im Rahmen von Kooperationen und Initiativen werden gezielt die Tätigkeiten von sozial aktiven Organisationen, vor allem in jenen Ländern Zentral- und Osteuropas, in denen die Vienna Insurance Group tätig ist, unterstützt. Darüber hinaus befasst sich der Wiener Städtische Versicherungsverein in seiner Funktion als Hauptaktionär mit strategischen Grundsatzfragen des Konzerns.

Rückfragen:

Wiener Städtische Versicherungsverein
Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Schottenring 30, 1010 Wien
Tel.: +43 (0)50 350-21224
Fax: +43 (0)50 350 99-21224
E-Mail: presse@wst-versicherungsverein.at

Bildtext:

(v.l.n.r.): Dr. Günter Geyer, Vorstandsvorsitzender des Wiener Städtischen Versicherungsvereins, Dr. Heinz Fischer, Bundespräsident der Republik Österreich, Kolinda Grabar-Kitarović, Präsidentin der Republik Kroatien, Künstlerin Tanja Deman und Margit Fischer.

Copycredit: Wiener Städtische Versicherungsverein/Richard Tanzer

Druckfähige Pressefotos der künstlerischen Verhüllung des Ringturms 2015 finden Sie kostenfrei unter www.wst-versicherungsverein.at/presse sowie auf Anfrage an presse@wst-versicherungsverein.at.